

# GRAINETER GEMEINDEBLATT



Dezember 2023



Pater Rupert Mayer Kapelle in Obergrainet

Verantwortlich für den Inhalt: Gemeinde Grainet  
Tel. 08585/9600-0, Fax: 08585/9600-96  
Internet: [www.grainet.de](http://www.grainet.de)  
Titelbild: Gemeinde Grainet  
Kartendatenquelle: Geodaten Bayern

Anschrift: Obere Hauptstraße 11, 94143 Grainet  
E-Mail: [poststelle@grainet.de](mailto:poststelle@grainet.de)  
Fotos: Gemeinde Grainet  
Kartenlayout: LKR FRG  
Druck: Druckerei Fuchs, Freyung



## Liebe Bürgerinnen und Bürger, verehrte Gäste,

die „staade“ Zeit vor Weihnachten hat sich bereits mit bunten Lichterketten angekündigt. Der Nikolaus steht vor der Tür und die KLJB Grainet übernimmt auch heuer wieder die traditionelle Feier am Dorfplatz bei der Nikolauskirche. Schön, dass die besinnlichste Zeit des Jahres eingeläutet ist. Ich wünsche Ihnen eine geruhsame Adventszeit.

Bevor Sie jedoch die Adventszeit für sich beanspruchen, darf ich im letzten Gemeindeblatt des Jahres einen kurzen Rückblick auf einige der arbeitsintensiven Aktivitäten in unserer Gemeinde geben. Die Gemeinde Grainet blickt auf ein gutes Jahr zurück, auch wenn die Auswirkungen der weltweiten Kriege und den damit verbundenen negativen Auswirkungen für uns alle aktuell noch nicht absehbar sind.

Vieles hat sich dieses Jahr ereignet: Positives wie negatives, Planbares, aber auch Unvorhersehbares wie Unwetterschäden. Viele Dinge konnten abgearbeitet werden in einem arbeitsintensiven Jahr.

Wichtige personelle Weichenstellungen mussten aufgrund altersbedingten Ausscheidens zu Beginn des Jahres in der Verwaltung und der Kläranlage getroffen werden. Es ist wichtig, dass die Gemeinde über gut ausgebildetes Personal in allen Bereichen verfügt, um auch weiterhin die zahlreich übertragenen Aufgaben bewältigen zu können. Und sie dürfen mir glauben, diese werden nicht weniger. Ich denke es ist gelungen, junge dynamische Mitarbeiter für sie, für die Gemeinde zu gewinnen. Mitte des Jahres konnten wir erneut einen schuldenfreien Haushalt verabschieden. Dass dies auf Dauer nicht immer möglich sein wird, ist schon jetzt klar. Aber wir haben die heurigen guten Zahlen sehr gerne angenommen.

So konnten erforderliche Anschaffungen in Verwaltung und Bauhof getätigt werden: für die Digitalisierung - u.a. neuer Serverschrank, vollständige Umrüstung auf Glasfaser, diverse Kleingeräte und ein neuer Radlader konnten in Dienst gestellt werden. Eine gute materielle Ausstattung ermöglicht, dass wir viele Arbeiten kostengünstig seitens des Bauhofes ausführen können. So wurde zur Sicherung der Wasserversorgung ein großer Quellsammelschacht in Hochstein in überaus schwierigem Gelände durch den Bauhof verbaut.



Aber auch weitere Maßnahmen zur gesetzlich geforderten CO<sup>2</sup>-Einsparung wurden mittlerweile umgesetzt. Das Bauhofgebäude, die Mehrzweckhalle und die Straßenlaternen wurden auf LED Beleuchtung umgestellt. Nachdem der gemeindliche Bauhof selbst mittels Hackgut versorgt wird, konnte mit dem Kopertorstöckl eine weitere gemeindliche Liegenschaft an ein naheliegendes Nahwärmenetz angeschlossen werden. Gemeinsam mit ihnen gehen wir den Weg von fossilen Brennstoffen zu erneuerbaren Energien.

Eine Vielzahl weiterer Maßnahmen, wie der Anbau an die Mehrzweckhalle, die Sanierungsmaßnahme Ortsteil Rehberg wurden ausgeführt. Erfreulich war, dass ein ortsansässiger Bürger seinen Betriebsitz in die leerstehenden ehemaligen Sparkassenräume nach Grainet verlegt hat. So könnte ich noch unzählige Arbeiten anführen, die ganz unscheinbar alljährlich ausgeführt werden.

Es gab nicht nur freudige Ereignisse. Wenn es um Baurecht geht, wird's zunehmend schwieriger, gewisse Projekte umzusetzen. So mussten sich die Verwaltung und der Gemeinderat u.a. erstmals mit einem Bürgerbegehren gegen das Wohnbaugebiet in Vorderfreundorf befassen. Weitere einzelne Bauvorhaben, die Ausweisung von Gewerbegebieten und die Ausweisung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen mussten von der Verwaltung bearbeitet und in den monatlichen Gemeinderatssitzungen behandelt werden. Es handelt sich dabei um umfangreiche Themen, die viel Zeit und Verwaltungsarbeit erfordern, bevor sie umgesetzt bzw. rechtskräftig werden können und damit das notwendige Baurecht geschaffen wird.

All dies sind meines Erachtens notwendige Maßnahmen, um auch weiterhin zu einem gesunden und stetigen Wachstum unserer Gemeinde beizutragen, damit wir alle unsere Einrichtungen dauerhaft erhalten können.

Für die zahlreichen Jahreshöhepunkte/Besonderheiten zeichneten sich gewohnt zuverlässig unsere Vereine und die Bürgerschaft aus.

Bei der Landesgartenschau konnte sich unsere „Gmoa“ trotz des widrigen Wetters in ihrer großen Vielfalt hervorragend am Geyersberg präsentieren. Ein Gewinn für uns alle und für die ganze Region!



Die Typisierungsaktion für den kleinen Max und Helga Brandl zog die gesamte Bürgerschaft in ihren Bann. Es wurde ein voller Erfolg, einfach riesig!

So könnten hier viele schöne Festaktivitäten aufgezählt werden. Wir sagen einfach nur „Dankeschön“ für Ihr ehrenamtliches Wirken!!!

All diese Aktivitäten, zusammen mit unserer Gemeinde, tragen zu einem lebenswerten Zusammenleben bei. So bin ich doch ein bisschen stolz, dass wir uns über die Auszeichnung „Heimatsdorf Grainet 2023“ freuen durften. Nicht nur wegen des Preisgeldes, sondern vielmehr darum, weil dieser Preis aufzeigt, welche hohe Lebensqualität wir bei uns vorfinden.

Und das ist ein Verdienst von Ihnen allen: BÜRGERSCHAFT, VEREINE, BETRIEBE!

*Vergelt's Gott hierfür.*

Die langjährige Freundschaft mit unserer Partnergemeinde Prachatice wurde bei zahlreichen Treffen gepflegt. Wir konnten auch einen "alten Freund", Jan Bauer, beglückwünschen, der nach längerer Abwesenheit vom Stadtrat wieder zum Bürgermeister gewählt wurde.

### **Eindrücke aus der diesjährigen Exkursionsfahrt der ILE Wolfsteiner Waldheimat in den Bregenzerwald, Nähe Bodensee.**

Unsere ILE-Gemeinschaft organisiert von Zeit zu Zeit Informationsreisen, um Ein-



drücke und Anregungen aus anderen Regionen zu gewinnen. Der erworbene Erfahrungsaustausch ist dabei äußerst wertvoll.

Bei Dorfrundgängen mit den Bürgermeistern wurden interessante Beispiele zu den Themen "Nachverdichtung und Flächensparen", "zentrumnahes Wohnen", "Wohnen im Alter", "Dorfentwicklung" sowie sehr gelungene "Holzbauarchitektur" und "gemeinschaftliches Wirtschaften in Dorfgemeinschaften" gezeigt.

Besucht wurden die Gemeinden Langenegg, Andelsbuch, Krumbach und Hittisau. Sie liegen in der Region Bregenzerwald im Bundesland Vorarlberg in der Nähe des Boden-

Für zwei immens wichtige Projekte, den Bau eines „Rosenium“ und der Sanierung der Alten Schule Fürholz, konnten die Planungen auf den Weg gebracht werden, damit aller Voraussicht in 2024 begonnen werden kann.

Es wäre sicherlich noch das ein oder andere Erwähnenswerte anzuführen. Ich darf es jedoch mit diesen Ausführungen belassen und an die eingangs angedeutete Adventszeit verweisen.



**Bevor das Jahr zur Neige geht und das „Christkindl“ kommt, möchte ich mich bei Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, bei den zahlreichen Ehrenamtlichen in unseren Vereinen, bei unseren aktiven Feuerwehrleuten, bei den Erziehungs- und Lehrkräften, bei den Mitarbeitern in Bauhof und Verwaltung herzlich bedanken.**

***Vergelt's Gott, dass Sie sich für die Gemeinschaft und unsere Gemeinde einbringen und mich durch die Zusammenarbeit wertvoll unterstützen.***

***Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich denke, Ihnen geht es wie mir: Ich freue mich auf Weihnachten, auf ein Fest mit Familie und Freunden, auf ein paar Tage mit viel Muße und Frohsinn. Ich wünsche Ihnen eine frohe Feier, friedvolle Weihnachtstage und alles Gute für das kommende Jahr bei bester Gesundheit.***

Es grüßt herzlichst  
Ihr/Euer Bürgermeister



*Jürgen Schano*  
Jürgen Schano

sees. Es handelt sich um kleine Gemeinden in der Größenordnung zwischen 1000 und 2400 Einwohnern. Unter dem Motto MITANAND und FÜRANAND stellten die jeweiligen Bürgermeister überaus engagiert ihre Gemeinden und deren Projekte vor.

„Wie eine Gemeinde, von Wald und Wiese umgeben, sich immer wieder neu erfindet“.

Dies vermittelte uns einige interessante Eindrücke. Die lokale Landwirtschaft hat die vorhandenen Ressourcen der Bergregion optimal genutzt.

In kleinen Strukturen wird der Bergkäse vor Ort in Sennereien mit Heumilchwirtschaft (ohne Silage) hergestellt. Ein absolutes Alleinstellungsmerkmal.

Gemeinsam mit den unterstützten Gemeinden wurde eine neue Schullandschaft geschaffen. Nach einer Bewertung und Machbarkeitsstudie wurde ein Architekturwettbewerb durchgeführt. „Zeige mir, wie

du wohnst, und ich weiß, worauf du Wert legst.“ (Dr. Carl Peter Fröhling) Das Ergebnis, ein wahres Schmuckstück, in dem sich Schüler und Lehrer wohl fühlen und entfalten können. Die Konzepte und Wohnkomplexe für betreutes Wohnen sind unseren Strukturen ähnlich.

Generell kann man von der Region eine hochqualifizierte Architektenschmiede mit engem Bezug und Verbundenheit zum heimischen Holz ablesen.

Viele tolle Eindrücke und vor allem Ideen, wie man Dörfer interessant und lebenswert erhalten kann, konnten gewonnen werden.

Wiederholt wurde erwähnt, dass ohne Ehrenamt und Zusammenhalt der einzelnen Ortsteile es nicht möglich gewesen wäre, angeführte Projekte auf den Weg zu bringen.

Auch wenn manche Sachen von Region zu Region unterschiedlich bleiben - und das ist gut so - konnten wir viele Dinge aufgreifen, die uns in Zukunft hilfreich sein können.

## Aus dem Gemeinderat

In der Novembersitzung lagen dem Gremium zwei Bauangelegenheiten zur Bewertung vor, nämlich eine Nutzungsänderung von einem Einfamilienhaus zur Ferienwohnung in Grainet sowie die Neuerrichtung einer Scheune mit Nutzungsänderung von Stallflächen in Unterstellflächen in Oberseilberg. Beiden Vorhaben wurde das Einvernehmen erteilt. Im Bereich der Bauleitplanung wurde der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Seniorenwohnen Grainet“ als Satzung beschlossen. Die Verlegung der Bushaltestelle an der Staatsstraße 2630 in Unterseilberg wurde ausführlich diskutiert und be-

raten. Unter anderem aus Sicherheitsgründen sollte die Busbucht in einvernehmlicher Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Bauamt Passau vom bisherigen Standort zur östlichen Ortseinfahrt (Nähe Anwesen Kaspar Vogl) verlegt werden. Ausschlaggebender Aspekt für die Entscheidung war das nicht mehr entlang der Staatsstraße gelaufen werden muss und Bürger mit Handicap diese barrierefrei erreichen können, was zudem seit 2022 ein gesetzliches Erfordernis des ÖPNV ist. Hierzu wurden in einer Dorfversammlung in Unterseilberg sowie zwei Verkehrsschauen mit den Fachbehörden miteinbezogen. Auf

dieser Grundlage wurde die Verlegung durch den Rat einhellig beschlossen.

Der Bürgermeister informierte über die abgehaltene Bürgerversammlung sowie kommende Termine und Veranstaltungen.

Für das bevorstehende Großprojekt „Sanierung, Umbau und Erweiterung der Alten Schule Fürholz zum Vereinsforum“ wurden die Gewerke Elektroplanung und Planungsleistung Heizung-Lüftung-Sanitär vergeben. Gesamtkosten für diese Leistungen: 55.272,61 €.

**Termin für die nächste Gemeinderatssitzung ist Mittwoch, 13. Dezember 2023**

### Rathaus zwischen den Jahren geschlossen!

Die Gemeindeverwaltung ist vom 27. bis 29. Dezember geschlossen. Die Mitarbeiter sind ab Dienstag, 2. Januar 2024 zu den üblichen Dienstzeiten wieder für Sie da.

Der gemeindliche Bauhof macht vom 27.12.2023 bis 07.01.2024 Urlaub bzw. ist in dieser Zeit nur für den notwendigen Winterdienst im Einsatz.

### Änderungen bei den Ausweisdokumenten:

Zum 01.01.2024 wird der bisherige Kinderreisepass abgeschafft. Das heißt, Kinderreisepässe dürfen nicht mehr neu ausgestellt, verlängert oder aktualisiert werden. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe behalten für die Restlaufzeit ihre Gültigkeit, können bis zum Ende der aufgedruckten Gültigkeit weiterverwendet werden und laufen dann aus. Als Ausweisdokumente für Kinder (ab Säuglingsalter) kommen ab dem neuen Jahr reguläre Personalausweise in Betracht, wenn nur Reisen

innerhalb der EU geplant sind. Werden Reisen außerhalb der EU (auch Großbritannien) geplant, benötigt jedes Kind – wie auch die Eltern – einen Reisepass.

Die Gebühr des Reisepasses für Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben, erhöht sich zum 01.01.2024 von 60 auf 70 Euro. Wenn Sie konkrete Fragen haben, gibt Ihnen Frau Petra Göttl vom Melde- und Passamt der Gemeinde Grainet gerne Auskunft. Tel. 9600-90.

### Bürgerenergiepreis Niederbayern 10.000 Euro Preisgeld für Energiezukunft!

Mit dem Bürgerenergiepreis Niederbayern werden Privatpersonen, Vereine, Schulen, Kindergärten, Institutionen und Gruppierungen sowie Menschen aller Generationen ausgezeichnet, die sich mit ihren Projekten in vorbildlicher Weise für die Belange von Umwelt, Klima und Natur einsetzen. Menschen, die im eigenen Umfeld mit bestem Beispiel vorangehen und nachhaltig handeln.

Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Maßnahmen rund um Energie, das können z. B. Projekte oder Aktionstage rund um Müll- oder Plastikvermeidung sein, oder aber auch die energetische Sanierung eines Hauses. Die Projekte sollten dazu beitragen, ein Bewusstsein für diese Themen zu schaffen. Die Projekte sollen eine Vorbildfunktion einnehmen und die Akzeptanz für Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Energiewende und die damit verbundenen Aufgaben erhöhen. Der

Umfang des Projekts ist kein Bewertungskriterium. Die Auswahl der Gewinner erfolgt durch eine Fachjury. Bewerben Sie sich **online** bis spätestens 15. März 2024 unter [www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis](http://www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis)

Die Teilnahmebedingungen und der Vorjahressieger sind ebenfalls unter dieser Adresse zu finden.



Bürgerenergiepreis Niederbayern  
Mein Impuls.  
Unsere Zukunft!

## Erfreuliche Meldungen

Auch in diesem Jahr erklärten sich einige Mitglieder unseres Soldaten- und Kriegervereins bereit, die **Kriegsgräbersammlung** an Allerheiligen zu übernehmen.

Für diese ehrenamtliche Arbeit sei herzlicher Dank gesagt.

Der freundliche Auftritt mit den Sammelbüchsen am Kirchen- und Friedhofumfeld war recht erfolgreich und das Ergebnis zeigte sich sehr erfreulich.

**1.287,74 €** wurden gespendet. Der stolze Betrag ist bereits an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge zur zweckgebundenen Verwendung weitergeleitet.

Ein humanitärer Beitrag zur Pflege der Soldatenfriedhöfe und Suche nach Kriegstoten.

## Spenden für die Bürgerstiftung

Der Einladung von Dr. Fritz Haselbeck zu seiner Präsentation von fotografischen Augenblicken unserer schönen Heimatnatur sind viele Kulturbegiertere ins Bürger- und Gemeindezentrum gefolgt.

In Bildern, Texten und passenden musikalischen Beiträgen von Christoph Wurm ist es dem Hobbyfotografen bestens gelungen, Pflanzen- und

Tierwelt sowie phantastische Naturaufnahmen der näheren Umgebung aus seinem Blickwinkel zu präsentieren.

Den Belangen der Bürgerstiftung der Gemeinde Grainet ist durch die Veranstaltung ein ansehnlicher Spendenbetrag i. H. v. **600 €** zugutegekommen.

Wenn auch Sie Gutes tun wollen, richten Sie Ihre diesjährige Weihnachtsspende vielleicht an die Bürgerstiftung der Gemeinde Grainet.

Das Herausragende an der Sache ist, zu wissen, dass dieses Geld vollumfänglich in unserer Gemeinde verbleibt und dem Wohle von Bürgern, Einrichtungen, Organisationen oder diversen Projekten zugutekommt. Flyer mit Überweisungsträgern liegen bei der Gemeindeverwaltung auf.

## Adventsfenster 2023

In **Grainet** gibt es heuer zum zweiten Mal 24 Adventsfenster zu bestaunen.

**Exenbach** und **Kronwinkel** führen diese schöne Vorweihnachtstradition ebenfalls wieder gemeinsam durch.

Täglich bei Einbruch der Dunkelheit wird in den Dörfern ein handwerklich kunst- und liebevoll dekoriertes Fenster geöffnet. Man muss sich nur auf die Suche danach machen.

*Staunen – bewundernswerte Blicke – ein Hauch von Besinnlichkeit!*

Freuen Sie sich auf diese erneute Weihnachtsaktion.

## Christbaum für den Dorfanger

Dank der freundlichen Spende von Heiko und Evi Reichenberger aus Hobelsberg kann rechtzeitig zum 1. Advent wieder eine schön beleuchtete Tanne den Dorfanger zieren.

**Wir sagen DANKE!**

## Jahreskalender 2024

Der von Ludwig Gutschmiedl gestaltete Jahreskalender 2024 „**Mei Hoamat**“, Geschichten und Bilder aus der Region wird auch heuer wieder angeboten. Es gibt ihn in zwei Größen (DIN A4 und DIN A3). Gekauft werden kann der Kalender bei EDEKA Grabmeier Grainet. Er kann aber auch online unter [mei-hoamat.de](http://mei-hoamat.de) bestellt werden.

Es gibt darin viel zu entdecken und nachzulesen. 12 Orte aus der Umgebung werden vorgestellt, wobei es sich um teils geheime und mystische Plätze des Bayerischen Waldes handelt. Stille Waldmotive, spannende Ortschaften oder geheimnisvolle Steininformationen warten Monat für Monat auf den Betrachter.

Stellenmarkt	Beruf		Informationen, Ansprechpartner
Zimmerei Thomas Weiß GmbH Am Weiher 5, 94143 Grainet	Zimmerer, Zimmerergeselle, Aushilfsarbeiter - ab sofort – sowie Auszubildende	m/w/d	Thomas Weiß. Tel. 08585/962146; E-Mail: <a href="mailto:info@weiss-zimmerei.com">info@weiss-zimmerei.com</a>
PAULI & RAAB GmbH Weidenau 5, 94143 Grainet	Auszubildende zum Feinwerk-, Zerspanungs- oder Industriemechaniker ab Sept. 2024	m/w/d	Monika Bloch, Tel. 08585/9603-58, E-Mail: <a href="mailto:jobs@pauli-raab.com">jobs@pauli-raab.com</a> , <a href="http://www.pauli-raab.com">www.pauli-raab.com</a>
Landkreis Freyung-Grafenau	Verschiedene Ausbildungsstellen und Duale Studiumsplätze ab Herbst 2024	m/w/d	Info und Online-Bewerbung unter <a href="https://www.freyung-grafenau.de/stellenangebote">https://www.freyung-grafenau.de/stellenangebote</a>
Wellnesshotel Hüttenhof Hobelsberg 23, 94143 Grainet	Verschiedene Gastronomieberufe und Ausbildungsplätze ab 2024	m/w/d	Alle Informationen dazu unter <a href="https://karriere.hotel-huettenhof.de/">https://karriere.hotel-huettenhof.de/</a>
Dorfladen am Haidel Daniel Reschauer	Das freundliche Team sucht Verstärkung (ca. 10 bis 20 Std./wöchentl.) Quereinsteiger willkommen; gute Bezahlung	m/w/d	Persönliche Bewerbung/Vorstellung Daniel Reschauer Tel. 0170/3162999

## Veranstaltungen im Dezember 2023

Datum	Art der Veranstaltung	Veranstalter	Ort
<b>So. 03.12.</b>	<b>Graineter Christkindmarkt</b> zugunsten des Kindergartens	Programm ist in der November-Ausgabe abgedruckt	
<b>Di. 05.12.</b>	17.00 Uhr Einzug des Hl. Nikolaus mit anschl. Feier Weitere Info siehe unten	KLJB Grainet	Nikolauskirche, Dorfanger Grainet
<b>Mi. 06.12.</b>	19.00 Uhr Gottesdienst in der Nikolauskirche anschließend Jahreshauptversammlung	Förderverein Nikolauskirche Grainet	Nikolauskirche GH Paster Grainet
<b>Fr. 08.12.</b> <b>Sa. 09.12.</b>	17.00 Uhr adventlicher Glühwein- und Bratwurstverkauf des SV Grainet	Fr. Sparte „Dart“ Sa. Sparte „Leichtathletik“	Dorfanger Grainet
<b>Sa. 09.12.</b>	Fahrt zur Waldweihnacht nach Schweinhütt; Eintritt ca. 6 € 14.00 Uhr Busabfahrt bei der Nikolauskirche; Rückfahrt offen	Frauenverein Buskosten trägt der Verein!	Anm. b. Vorstandschaft erforderlich
<b>Sa. 09.12.</b>	19.30 Uhr Weihnachtsfeier	Brieftaubenvereine	Vereinsheim V'freundorf
<b>So. 10.12.</b>	10.00 Uhr Gottesdienst für verstorbene Säumermitglieder 11.00 Uhr Jahresabschluss	Säumerverein Grainet	Pfarrkirche GH Paster Grainet
<b>Mi. 13.12.</b>	13.00 Uhr Weihnachtsfeier mit Jahresessen	Seniorenclub Grainet	GH Paster Grainet
<b>Fr. 15.12.</b>	19.00 Uhr Nikolaus- und Weihnachtsschießen	Schützenverein Birkenwald	Schützenheim Rehberg
<b>Fr. 15.12.</b> <b>Sa. 16.12.</b>	17.00 Uhr adventlicher Glühwein- und Bratwurstverkauf des SV Grainet	Sparte Fußball	Dorfanger Grainet
<b>Sa. 16.12.</b>	17.00 Uhr Apfelkuchleinverkauf + Schnäpschen z. Aufwärmen	Elternbeirat Schule Grainet	Dorfanger Grainet
<b>Sa. 16.12.</b>	13.00 Uhr Medienstammtisch für die Generation 60plus		BGZ Grainet Sitzungss.
<b>Sa. 16.12.</b>	16.00 Uhr „Musikalische Weihnachtszeit“	Blaskapelle Grainet	Pfarrkirche Grainet
<b>Sa. 16.12.</b>	19.30 Uhr Weihnachtsfeier	FC Vorderfreundorf	Gem.Gebäude Vfd. FW-Schulungsraum
<b>So. 17.12.</b>	13.30 Uhr Besinnliche Weihnachtsfeier	Frauenverein	BGZ Grainet
<b>Fr. 29.12.</b>	18.00 Uhr Jahreshauptversammlung	UWG V'freundorf	Gem.Gebäude Vfd.
<b>Fr. 29.12.</b>	19.00 Uhr Christbaumversteigerung	SV Grainet	GH Paster Grainet

### Vorschau auf Januar 2024

**Achtung: Von Freitag, 05.01. (ab 8 Uhr) bis Sonntag, 07.01. (Mittag) steht die MZH für Sportbetrieb nicht zur Verfügung!**

<b>Sa. 06.01.</b>	10.00 Uhr Generalversammlung	SKV Grainet	GH Paster Grainet
<b>Sa. 06.01.</b>	13.30 Uhr Jahreshauptversammlung	FFW Vorderfreundorf	Schulungsraum
<b>Sa. 06.01.</b>	20.00 Uhr Winterparty	MC Nomos	Mehrzweckhalle Grainet
<b>So. 07.01.</b>	11.00 Uhr Kuchenverkauf nach dem Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder	Elternbeirat Schule Grainet	Schule Grainet
<b>Sa. 13.01.</b>	19.00 Uhr Jahreshauptversammlung	FFW Rehberg	FW-Haus Rehberg
<b>Sa. 20.01.</b>	19.30 Uhr Jagdessen	Jagdgen. Vorderfreundorf	Gasthaus Weiß Vfd.

### Sonstige Nachrichten aus unseren Vereinen/Verbänden:

#### Nikolausfeier Grainet

Traditionell wird am **Dienstag, 5. Dezember** der Nikolaus in „seinem Graineter Kirchlein“ begrüßt. Der Einzug ist für ca. 17.00 Uhr vorgesehen. Viele Laternenkinder werden den „Heiligen“ empfangen und die Graineter Schulkinder bei der Feier in der Nikolauskirche musikalisch und gesanglich ihr Bestes geben. Wer sein Kind gleich im Anschluss an die Feier vom Nikolaus beschenken lassen will, sollte das Päckchen mit Namen versehen bis spätestens 16.30 Uhr bei den Verantwortlichen der Kath. Landjugend abgeben. Für Hausbesuche steht der Nikolaus ebenfalls zur Verfügung. Diese sollten umgehend, **spätestens bis Montag, 4.12.** angemeldet werden bei Eva Berger, Tel. 08581/98 96 790 oder Anneliese Töpfl, Tel. 08585/582. Die Mitglieder der KLJB sorgen am Dorfanger selbstverständlich auch für gute Bewirtung der Besucher.

#### Friedenslicht 2023

Das Friedenslicht aus Bethlehem wird auch heuer über die Grenze nach Neureichenau gebracht. Damit es auch in unseren Häusern leuchten kann, werden die örtlichen Feuerwehren vormittags an der feierlichen Andacht teilnehmen und das Licht in unsere Gemeinde bringen.

Die Jugendfeuerwehr Rehberg macht sich ab Mittag in ihrem Bereich (Rehberg, Unter- und Oberseilberg) auf den Weg und trägt das Licht von Haus zu Haus.

In Grainet steht das Friedenslicht in der Pfarrkirche und in Fürholz und Vorderfreundorf in der Dorfkapelle zur Abholung bereit.

#### Neujahr-Anspielen

Unsere Blaskapelle wird ab **27. Dezember** wieder von Haus zu Haus ziehen, um die alte Tradition des „Neujahr-Anspie-

lens“ zu pflegen und allen Gemeindebewohnern musikalisch gute Wünsche für das neue Jahr zu überbringen. Heißen Sie die Musiker/innen bei Ihnen zuhause herzlich willkommen.

#### Vereinstreffen

Am 16.11.2023 trafen sich im BGZ die Vorstände/Vertreter der gemeindlichen Vereine, um die Terminplanung für das Jahr 2024 abzustimmen und festzulegen. Es war ein guter Austausch zwischen allen Beteiligten.

Diese Zusammenkunft soll in Zukunft einmal jährlich im November stattfinden. Selbstverständlich können noch neue Termine in den Veranstaltungskalender aufgenommen werden.

**Redaktionschluss für die Januar 2024-Ausgabe des Gemeindeblattes ist 14.12.2023.**



Wandertour im Dreiländereck Bayer. Wald / Foto Arge Dreiländereck Bayer. Wald.

**Geführte Wanderungen:** Unsere Wanderführer Dr. Eckart Rössler und Volker Hartwig bieten regelmäßig erlebnisreiche Wanderungen an. Diese werden ab 4 Personen durchgeführt. In Absprache mit Wanderführer und Teilnehmern stehen verschiedene Touren im Angebot. **Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind notwendig. Fotoapparat nicht vergessen.**

**Anmeldung:** Gemeinde Grainet, Tel. 08585/9600-0 jeweils bis zum Vortag 16.00 Uhr; für Wanderungen am Sa./So. jeweils bis Freitag, 11.00 Uhr.

**Termine Dr. Eckart Rössler**

Do. 7.12.2023 / Do. 21.12.2023 u. Do. 11.01.2024 10.00 Uhr Wanderung im Gemeindebereich, TP bei Anmeldung. Dauer 3-4 Std.

**Termine Volker Hartwig**

Sa. 09. u. 23.12.2023

14.00 Uhr Spuren im Schnee und die Überwinterungsstrategien der Tiere  
TP bei Anmeldung. Dauer 2,5-3 Std.

*Nachfolgender Textbeitrag wurde von Wanderführer Volker Hartwig verfasst.*

Mit einem blutroten Streifen am Horizont ist heute wieder die Sonne untergegangen. Doch ein dunkles, dickes Wolkenband darüber lässt für die nächsten Tage nichts Gutes erwarten. Der letzte Frost hat auch ganz plötzlich meinen wilden Wein entlaubt und so liegen viele bunt verfärbte Blätter am Boden. In vielen Gärten tobt ein erbitterter Kampf um die Beseitigung des gefallenen Laubs. Wir sollten es eigentlich mit Ruhe und Genugtuung sehen, denn so verabschieden sich die Bäume von uns in die wohlverdiente Winterruhe, mit einem Strauß wunderschön gefärbter, bunter Blätter. Die Eichel- und Tannenhäher haben mittlerweile ihren Großangriff auf sämtliche Nussvorräte im Garten beendet. Sogar einen dunkelrotbraunen Eichkater konnte ich vor kurzem

beobachten, wie er noch meinen Walnusbaum abgesucht hat. Der erste Schnee ist gefallen. Am Vogelhaus ist mittlerweile reger Betrieb eingeleitet und zu meiner großen Freude hat sich da sogar ein Zaunkönig eingefunden. Auch die Mäuse verlagern nun ihre Aktivitäten in die Nähe der Häuser und oft reicht es, nur wenige Minuten im Keller eine Tür offen zu lassen und schon ist ein neuer Untermieter eingezogen. Mit dem ersten großen Schneefall wird es auch im Wald wieder interessant. Dann erzählen uns die Spuren im Schnee, wer da so unterwegs ist.

Vor kurzem wurde mir von "höchster Stelle" mitgeteilt, dass sogar eine nicht unerhebliche Wahrscheinlichkeit besteht, dass es zu Nikolaus vielleicht schneien wird. Was wäre das wohl für eine Stimmung, wenn der „Heilige“ im Fackelschein und bei Schneegestöber in die Nikolaus-

kirche einzieht! Bei allen Verrücktheiten, die momentan auf dieser Welt geschehen, bringt die Weihnachtszeit hoffentlich wieder etwas Ruhe und Zuversicht in unsere Herzen.

Ein Christbaum muss noch besorgt werden und die Enkelkinder sind schon ganz gespannt, wie der wohl heuer aussehen wird.

Auch ein großer Tannenzweig muss im Flur aufgehängt und geschmückt werden, denn Weihnachten steht auch noch vor der Tür!

So wünsche ich allen meinen Lesern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr, das uns hoffentlich wieder in etwas ruhigeres Fahrwasser bringen wird.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Volker Hartwig

## Wintersport in Grainet steht in den Startlöchern

Langlaufen – Schneeschuhwandern – Skifahren, alles wird hoffentlich wieder möglich werden.

Die Wintersportler stehen in den Startlöchern und der Skiliftbetreiber Georg Göttl ebenso.

Sobald genügend „weiße Pracht“ vorhanden ist und die Witterung es zulässt, wird der Graineter Skilift seinen Betrieb aufnehmen und zu folgenden Zeiten voraussichtlich geöffnet sein: **Weihnachten und Ferien**, täglich von 9.00 – 16.00 Uhr. **Ab 08.01.24 bis Saisonende** Samstag u. Sonntag 9.00 – 16.00 Uhr u. Montag, Dienstag, Donnerstag v. 15.00 – 18.00 Uhr. Mittwoch u. Freitag von 15.00 Uhr bis 22.00 Uhr mit Nachtskilauf.

Flutlicht-Skifahren ist während der ganzen Saison - wie gewohnt jeweils Mittwoch und Freitag möglich.

**Skilifttelefon: 0170/9367864** (Georg Göttl).

Information über Ski- und Snowboardkurse erhalten Sie bei Georg Göttl oder unter [www.GS-Schneesportschule.de](http://www.GS-Schneesportschule.de) oder [www.skilifte-goettl.de](http://www.skilifte-goettl.de).

### Personal gesucht!

Für die kommende Wintersaison wird Personal für den Skiliftbetrieb, Skiverleih, Skilehrer/innen für Ski-alpin, Snowboard und Langlauf gesucht. Die Beschäftigung ist bestens geeignet für Schüler ab 16 Jahren, Studenten, Saisonarbeitslose, Rentner, Hausfrauen und wäre ggf. auch in Festanstellung möglich. Interessenten bewerben sich bei Georg Göttl, Unterseilberg 21, 94143 Grainet, Tel. 0170/9367864.



**Für die kommende Skisaison wird am Graineter Lifthang ein Imbissstandbetreiber gesucht.  
Nähere Info bei Göttl Georg erfragen.**

### WhatsApp-Info zum Skiliftbetrieb

Wer aktuelle NEWS zum Skiliftbetrieb erhalten möchte, kann der Wintersport-WhatsApp-Gruppe von Georg Göttl beitreten.

Einfach mit Georg Göttl per Handy Kontakt aufnehmen (Handy 0170/9367864)!

Wann es mit dem Langlaufen am Haidel losgehen kann, hängt zum einen vom Forstbetrieb ab und dann natürlich von der Schneelage. Selbstverständlich wird aber so bald als möglich gespurt.

Wollen wir hoffen, dass es neben der Loipenlandschaft am Haidel in diesem Winter auch wieder möglich sein wird, die Kesselloipe zu spuren.

Über das wintersportliche Angebot in unserer Gemeinde, insbesondere Langlauf am Haidel, erhalten Sie ständig aktuelle Hinweise unter [www.grainet.de](http://www.grainet.de)

### Parkgebühren Obergrainet:

Die **Parkgebühren** gelten ab Inbetriebnahme des **Parkscheinautomaten** für die Dauer der **Wintersaison** sowohl für Langläufer als auch Wanderer.

Bezahlt werden kann ausschließlich durch Münzeinwurf (10, 20, 50 Cent, 1 und 2 Euro). Saison-Parkscheine werden von der Gemeindeverwaltung ab sofort ausgestellt.

### Parkgebühren:

**2,- EUR für 2 Stunden Parkzeit (Mindestparkgebühr),**  
**3,- EUR für 4 Stunden,**  
**4,- EUR für Tageskarte.**  
**30,- EUR für Saisonkarte.**

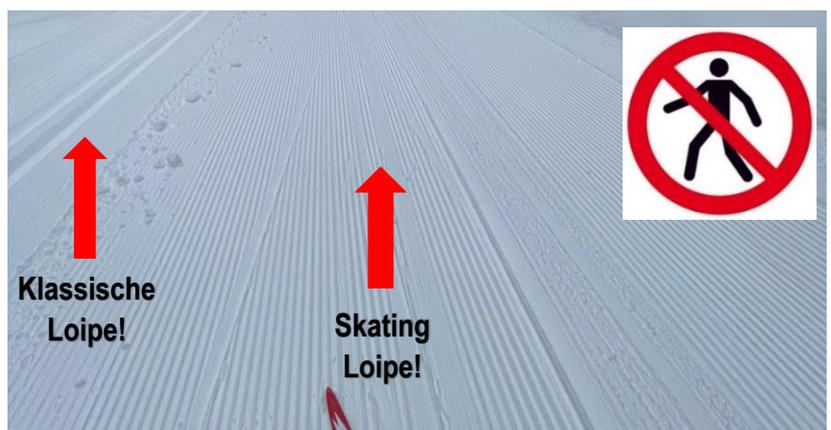
(Foto oben v. Florian Weber)

### Wir bitten um Beachtung

Unsere Langläufer bitten höflichst, nur die markierten Winterwanderwege am Haidel zu benutzen und nicht auf den gespurten Loipen (Klassische und Skating-Loipe) zu „wandern“.

Achten wir bei all der Wintersportfreude aber auch darauf, dass Natur und Wildtiere sich in der kalten Jahreszeit in einer Ruhephase befinden und gebührenden Respekt verdienen!

**Vielen Dank!**



**Seniorenwohnen in Grainet**

Ein langgehegtes Projekt nimmt nun Gestalt an. Nachdem durch das freundliche Entgegenkommen des Grundstückseigentümers Heinz Grabmeier

ein passender Standort gefunden ist und sich Dr. Siegfried Schmidbauer als Investor einbringen will, steht nun bald auch in der Gemeinde Grainet ein seniorengerechtes und betreutes Wohnan-

gebot zur Verfügung. In unserer Heimatzeitung wurde bereits darüber berichtet. 2025 soll das „Rosenium“ bezugsfertig sein und 24 Personen entsprechendes Raumangebot bieten. (Foto li. von Florian Duschl)



**Umbaumaßnahme  
Alte Schule Fürholz**

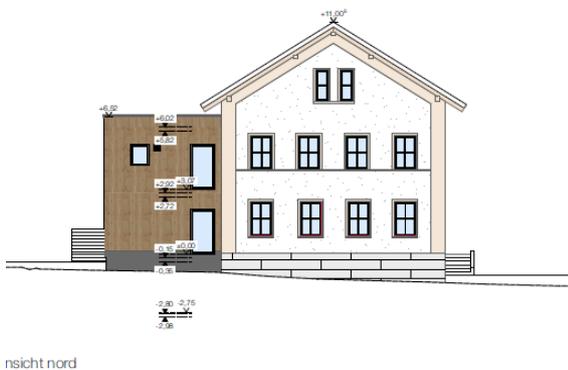
Als weiteres Großprojekt wird uns in der kommenden Zeit das unten abgebildete Bauvorhaben beschäftigen. „Umbau, Sanierung und Erweiterung der Alten Schule zum Vereinsforum Fürholz“ lautet die konkrete Bezeichnung. Der Bescheid über den vorzeitigen

Maßnahmenbeginn liegt vor und Planungsleistungen wurden bereits vergeben. Mit dieser Maßnahme bewegt sich die Gemeinde Grainet erstmals im Bereich der Städtebauförderung, mit der Aufgabe bzw. dem Ziel, ein integriertes, städtebauliches Entwicklungskonzept umzusetzen.

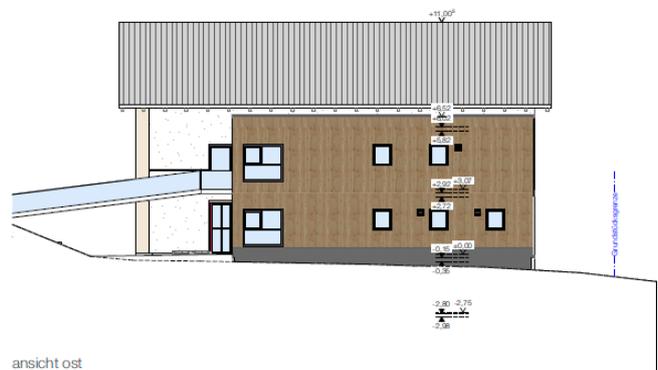
**nicht fest. Voraussichtlich Sommer 2024!**

Die in der Alten Schule beherbergten Vereine werden rechtzeitig informiert und müssen sich für einige Zeit um eine neue Bleibe umsehen. Das Gebäude muss komplett ausgeräumt werden.

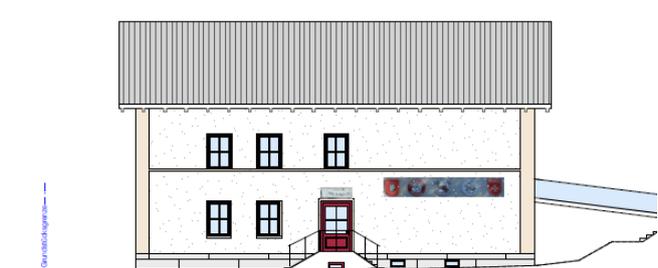
**Wann mit den Arbeiten begonnen werden kann, steht derzeit noch**



ansicht nord



ansicht ost



### FFW-Wissenstest

Mehrzweckhalle und Schulhaus Grainet war – wie alljährlich – Austragungsort für den **Wissenstest** der Jung-Feuerwehler. 62 Teilnehmer aus den Bereichen der KBM Gibis und Dengg kamen nach Grainet, um ihre theoretischen und praktischen Kenntnisse über das Feuerwehrwesen zu beweisen. Alle Prüflinge konnten dabei entsprechend den erreichten Stufen das neu erworbene Abzeichen entgegennehmen. Dazu gratulieren wir ganz herzlich. Hauptorganisatoren waren die beiden Jugendwortsprecher Karl Göttl (FFW Rehberg) und Sebastian Duschl (FFW Vorderfreundorf).

### Feuerwehr-Ehrenzeichen

In feierlichem Rahmen wurde kürzlich an aktiv Feuerwehrdienstleistende das **Ehrenzeichen** des Landkreises Freyung-Grafenau verliehen. Unter den Geehrten waren aus der Gemeinde Grainet für **25 Jahre aktiven Dienst**: Markus Graßl, Gerhard Kellhammer, Johannes Pauli, Manfred Rott, Martin Wurm (alle FFW Fürholz); Tobias Binder, Andreas Prosser, Stefan Seibold (FFW Rehberg); Marco Simmel (FFW Vorderfreundorf). **40 Jahre aktiver Dienst**: Johann Fuchs, Max Kornexl (FFW Fürholz); Johann Göttl, Karl Göttl, Max Weiß (FFW Grainet); Konstantin Blab, Karl Göttl, Alois Lenz (FFW Rehberg). Für **50 Jahre aktiven Dienst** wurde Josef Bloch geehrt (FFW Rehberg).

### FFW-Sprechfunker

Im Feuerwehrhaus Grainet absolvierten 52 Aktive die **Ausbildung zum Feuerwehr-Sprechfunker**. Der viertägige Lehrgang war gegliedert in theoretischen Unterricht, praktische Übungen und eine abschließende schriftliche Prüfung. Dem Ausbildungsteam gehört u. a. Kommandant Christoph Geier von der FFW Rehberg an. Neue Funker/innen sind Fabian Gutsmiel, Selina Pauli, Felix Ranzinger Hannes Saibold, Lukas Schnelzer, Annalena Schulthaus (FFW Vorderfreundorf); Benjamin Eggersdorfer, Hannes Weiß (FFW Fürholz); Benjamin Schmid, Celina Schmid (FFW Rehberg). Wir gratulieren zur bestandenen Prüfung!

### Restaurierung Pfefferl-Kreuz

Jeder, der auf der Staatsstraße zwischen Grainet und Fürholz unterwegs ist kennt seit jeher das sogen. „Pfefferl-Kreuz“.

Für eine notwendige Restaurierung hatte man die gusseiserne Christusfigur in die Werkstatt von Martha Hendrykowski nach Waldkirchen gebracht und dort sandgestrahlt, grundiert und neu lackiert.

Im Gemeinde-Bauhof wurde ein neues Holzkreuz mit einem schützenden Satteldach gefertigt. Zur stabilen Befestigung am Steinsockel sorgte Kirchenpfleger Hans Pauli für eine neue metallene Verankerung des Kreuzschafes.

Im Beisein von Bürgermeister Jürgen Schano, Bauhofleiter Andreas Kilger, Kirchenpfleger Hans Pauli, Restauratorin Martha Hendrykowski und Heimatforscher Hans Krottenthaler weihte Pfarrer



Matthias Grillhösl das restaurierte Kruzifix.

Hans Krottenthaler aus Röhrnbach konnte dabei Interessantes zur Ge-

schichte bzw. Entstehung des Straßenkreuzes berichten. (Foto Fl. Duschl)

## Winterdienst



In Anbetracht des Winters, der schon Einzug gehalten hat, möchten alle Haus- und

Grundstückseigentümer bitte beachten, Bäume, Hecken und Sträucher so zurück zu schneiden oder zusammen zu binden, dass die Sichtverhältnisse gewahrt bleiben und Winterdienstfahrzeuge nicht behindert werden. Achten Sie auch darauf, dass in den Ortschaften – soweit vorhanden – die Gehwege freigehalten und nicht zur Gefahr für Fußgänger werden (*geregelt in der*

*Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter*).

Ein Appell auch an alle Autofahrer: Aufgrund der geparkten Autos ist es oftmals für den Winterdienst äußerst schwierig, eine ordnungsgemäße Schneeräumung durchzuführen. Parken Sie ihr Fahrzeug so, dass es für den Winterdienst keine Behinderung darstellt.

## Schulunterricht im Rathaus

In der PNP wurde bereits darüber berichtet, dass die Kombiklasse 3 / 4 der Grundschule Grainet zusammen mit Klassenleiterin Elvira Han-



nig im Rahmen ihres Heimat- und Sachkundeunterrichts kürzlich beim

Bürgermeister im Rathaus zu Besuch war. Den obligatorischen Rundgang durch die einzelnen Sachgebiete und die Erläuterungen der Bediensteten fanden die Schüler recht interessant, die nachgestellte Hochzeit natürlich sehr lustig. Nach den ganzen Informationen überraschten die Kinder den Bürgermeister mit einem „großherzigen“ Geschenk. Ein symbolisches Herz aus Glas und Holz, das sie als ehemalige Drittklässler bei ihrer Erstkommunion begleitet hatte, spendeten sie der Gemeinde. Es hat im Sitzungssaal seinen Platz gefunden,

wo es bei den standesamtlichen Trauungen als schöne Deko dient. Mit einer recht impulsiv geführten Fragerunde endete der „Amtstag“ im Graineter Rathaus. Hierauf verfassten die Schüler ihren persönli-



chen Dankesbrief mit Wünschen und Anregungen, die der Bürgermeister auf alle Fälle im Auge behalten sollte.

## Volkstrauertag

Im gebührenden Rahmen wurde in unserer Gemeinde am Vorabend des Volkstrauertages der Opfer von Krieg, Gewalt und Vertreibung gedacht. Angeführt von der Blaskapelle marschierten die Vereinsabteilungen nach dem Gedenkgottesdienst im feierlichen Fackelzug zum Kriegerdenkmal bei der Nikolauskirche. Dort stellte Bürgermeister Schano in seiner Gedenkrede heraus, dass es Freiheit und Frieden nicht umsonst gebe und alle Bürger gefordert seien, aktiv einen

Beitrag zum Frieden zu leisten. Anschließend legte er zusammen mit dem SKV-Vorsitzenden Sepp Ranzinger einen Kranz am Kriegerdenkmal nieder. SKV-Fahnenmutter Jasmin Krenn trug einen Bericht über einen Weltkriegsteilnehmer aus Oberseilberg vor. Sie erinnerte



aber auch an die vielen Männer aus der Gemeinde, die in den beiden Weltkriegen ihr Leben lassen mussten. (Foto Fl. Duschl)

# Musikalische Weihnachtszeit

**16.12.2023**

**BLASKAPELLE GRAINET | MÄNNERCHOR | KIRCHENCHOR**

**FIAHOIZA TANZLMUSI | STUBNMUSI | GRAINETER SPATZEN**

**GRUPPE HANNAH | TONART**

**FAMILIENMUSIK ARTMANN**

PFARRKIRCHE GRAINET ❄️ 16 UHR ❄️ EINTRITT FREI